

## Letzter formaler Fusionsschritt am Wochenende

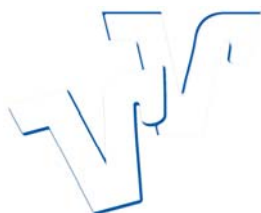
### Technische Zusammenführung zur neuen Volksbank im Märkischen Kreis

**10. Juli 2009** Die Fusion der Volksbank Lüdenscheid mit der Volksbank im Märkischen Kreis wird am Wochenende auch technisch unter Dach und Fach sein. Damit wird der letzte formale Schritt der Volksbanken-Fusion abgeschlossen.

„Nach der Eintragung unserer Fusion in das Genossenschaftsregister am 10. Juni 2009 folgt nun die technische Zusammenführung zur neuen Volksbank im Märkischen Kreis“, berichtet Karl-Michael Dommies, Vertriebsvorstand der Bank. Die beiden Volksbanken hatten bereits im vergangenen Jahr die Zustimmung ihrer Vertreter für die Fusion erhalten. Seit 1. Januar 2009 läuft damit offiziell das erste gemeinsame Geschäftsjahr. Am kommenden Wochenende vom 11. – 12. Juli 2009 werden die technischen Banksysteme fusioniert. „Damit ist unsere Fusion formal abgeschlossen – und wir können gemeinsam unsere Kunden als neue Volksbank betreuen“, so Dommies weiter.

Die Vorbereitungsarbeiten für diesen Schritt laufen bereits seit Monaten auf Hochtouren. Josef-Werner Schulte, verantwortlicher Volksbank-Vorstand für diesen Bereich: „Wir haben bei allen Vorbereitungen großen Wert darauf gelegt, die Umstellung für unsere über 70.000 Mitglieder und Kunden so unkompliziert wie möglich zu gestalten.“ Hierzu hat die Volksbank jeden Kunden der ehemaligen Volksbank Lüdenscheid ausführlich schriftlich informiert. Nur wenige Kunden erhalten eine neue Kontonummer und dies auch nur dann, wenn es technisch zwingend erforderlich ist, weil Nummern bei der bisherigen Volksbank im Märkischen Kreis bereits vergeben waren. Darüber hinaus wurde eine Fusions-Hotline geschaltet, die allen Mitgliedern und Kunden individuelle Fragen beantwortet. „Unter der Rufnummer 02391 926-232 erreichen unsere Mitglieder und Kunden auch am kommenden Wochenende die Fusions-Hotline“, so Schulte weiter.

Vom 11. bis zum 12. Juli 2009 werden viele Millionen Datensätze in den Systemen zusammengeführt. „Auch hierbei haben wir alle Anstrengungen unternommen, unsere Systeme für Kunden trotz der Umstellung an diesem Wochenende weitestgehend funktionsbereit zu halten“, erläutert Hans-Erich Lenk, ebenfalls Vorstandsmitglied der Volksbank im Märkischen Kreis, zuvor Vorstand der Volksbank Lüdenscheid. Es wird zwar kurze Ausfallzeiten in den SB-Bereichen geben, diese sind jedoch auf ein Minimum beschränkt. Ebenso wird das OnlineBanking und das OnlineBrokerage von Freitagabend bis Sonntag nur eingeschränkt zur Verfügung stehen. „Speziell für den Einsatz der VR-BankCard haben wir jedoch Hintergrundsysteme installiert, die gewährleisten, dass die SB-Geräte trotz technischer Umstellung weitestgehend verfügbar bleiben“, erläutert Lenk weiter. Trotzdem empfiehlt die Volksbank, sich bei Bedarf im Vorfeld mit ausreichend Bargeld zu versorgen. Die genannten Einschränkungen gelten lediglich für die

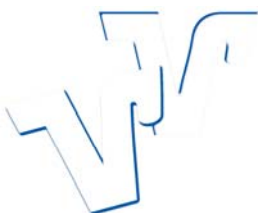


**Für weitere Informationen oder Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:**  
Volksbank im Märkischen Kreis eG, Sauerfelder Straße 5, 58511 Lüdenscheid  
Abteilung Marketing, Lavinia Wolff (Abteilungsleiterin Marketing & Pressesprecherin)  
Telefon: 02391 926-288, Fax: 02391 926-220, [lavinia.wolff@volksbank-im-mk.de](mailto:lavinia.wolff@volksbank-im-mk.de)

die Bereiche Lüdenscheid, Halver, Schalksmühle und Meinerzhagen-Valbert. Im übrigen Geschäftsgebiet der neuen Volksbank im Märkischen Kreis ist nicht mit fusionsbedingten Einschränkungen zu rechnen.

Mit technischer Zusammenführung ist jedoch das Thema Fusion für die neue Volksbank im Märkischen Kreis in diesem Jahr noch nicht abgeschlossen. Ein zweiter Schritt wird mit der Volksbank Meinerzhagen für den Herbst vorbereitet. Neben einem Kooperationsvertrag, der bereits Ende 2008 zwischen den Banken geschlossen wurde, haben Aufsichtsräte und Vorstände der neuen Volksbank im Märkischen Kreis und der Volksbank Meinerzhagen vor wenigen Tagen eine Absichtserklärung zu einer Fusion unterzeichnet. „Unsere Analysen zeigen klar eine hervorragende Ausgangsposition für einen möglichen Zusammenschluss. Unsere Strategie, unsere Vertriebsaktivitäten und unsere grundsätzliche genossenschaftliche Geschäftsphilosophie passen zusammen und im Kosten- und Risikomanagement sowie im Kundengeschäft ergeben sich gemeinsam klare Vorteile“, so Vertriebsvorstand Dommès.

Die Zustimmung der Vertreter steht in beiden Banken dazu noch aus. Hier finden im August 2009 entsprechende Vertreterversammlungen zur Beschlussfassung statt. Bei positivem Votum der Vertreter in beiden Banken erfolgt dieser weitere Zusammenschluss noch im Herbst dieses Jahres.



**Für weitere Informationen oder Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:**  
Volksbank im Märkischen Kreis eG, Sauerfelder Straße 5, 58511 Lüdenscheid  
Abteilung Marketing, Lavinia Wolff (Abteilungsdirektorin Marketing & Pressesprecherin)  
Telefon: 02391 926-288, Fax: 02391 926-220, [lavinia.wolff@volksbank-im-mk.de](mailto:lavinia.wolff@volksbank-im-mk.de)